

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Ausschusses für Frauenangelegenheiten

am 06.03.2007

Rathaus, Raum 326 (3. Stock), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Vorsitz :Stadtv. Nicole Röck-Knüttel

Anwesende Ausschussmitglieder

siehe Anlage 1

Ferner anwesend:

siehe Anlage 2

Die mit der Einladung zugegangenen und die in der Sitzung verteilten Beratungsunterlagen sind der Niederschrift entsprechend den Angaben bei den einzelnen Beschlüssen bzw. Protokollnotizen beigelegt.

Die Sitzung ist gemäß § 80a der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Wiesbaden auf Tonträger aufgezeichnet.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird festgestellt, dass zur Bürgerfragestunde das Wort nicht gewünscht wird.

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:13 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellt die Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gem. § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) in Verbindung mit § 62 HGO sowie die Beschlussfähigkeit gem. § 53 HGO fest.

Tagesordnung siehe Anlage 3

Veröffentlichung siehe Anlage 4

**Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für
Frauenangelegenheiten am 06.03.2007**

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Tagesordnung

0001 Tagesordnung

Stadtv. Ruf beantragt aufgrund der heutigen Abwesenheit von Frau Trutzel TOP 7 bis zur nächsten Ausschusssitzung zurückzustellen.

Die TOPs 3 und 4 sind in der Beratung vorzuziehen.

einstimmig

0002 07-A-14-0003
Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschriften sind erst mit heutigem Datum den Fraktionen per Email zugestellt worden. Vorsitzende Röck-Knüttel stellt Einvernehmen darüber fest, diesen TOP bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses zurückzustellen.

einstimmig

0003 07-A-14-0001
Berufswege für Frauen - Vorstellung des Gründerinnenjahres

Frau Möhlke und Frau Simon –Berufswege für Frauen- berichten über das Gründerinnenjahr und stellen dem Ausschuss das Bonusbuch vor.

einstimmig

Die TOP 3 und 4 (BP 0004 und 0007) kommen gemeinsam zum Aufruf.

0004 07-F-25-0029
Einrichtung einer internationalen Begegnungsstätte für Frauen und Mädchen mit Migrationshintergrund
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP vom 28.02.2007 -

Einstimmig

**Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für
Frauenangelegenheiten am 06.03.2007**

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Frau Rudolph: Dr. Peseschkian habe Kooperation mit der Begegnungsstätte zugesagt. Er werde für den Fall, dass der Verein WIF die Trägerschaft übernehme auch hier die Schirmherrschaft übernehmen. Im Anschluss an die Aussprache überreicht sie dem Ausschuss ein Schreiben vom 06.03.2007.

Stadtv. Coigne bringt ein den Änderungsantrag der Fraktion Linke Liste vom 06.03.2007, der in Abs.1 seine Erledigung erfährt und in Abs. 2 mit den Gegenstimmen der antragstellenden Fraktion abgelehnt wird.

Stadtv. Ruf: Klar wäre der eindeutige Wunsch aller Ausschussmitglieder, wonach man ein niedrigschwelliges Angebot ohne Eintrittsbarrieren möchte.

Stadtv. Coigne: Die Fraktion Linke Liste möchte eine Begegnungsstätte und eine Beratungsstelle, aber spreche sich gegen eine Vermischung aus.

Vorsitzende Röck-Knüttel stellt fest, dass der Antrag wie folgt einvernehmlich zu ändern ist:

In Absatz 2, Sätze 2 und 4 wird eine gemeinsame Formulierung erarbeitet.
Die Absätze 3 und 5 sind aufgrund der mündlichen Ausführungen in der heutigen Sitzung zu streichen.

Dem Antrag ist anzufügen:

“ Der Magistrat wird gebeten das Vorhaben schnellstmöglichst umzusetzen”.

einstimmig

0007 07-F-01-0022
Psychotherapeutische Beratungsstelle für Frauen mit Migrationshintergrund
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 28.02.2007 –

Stadtv. Ruf beantragt den Antrag aufgrund der heutigen Beschlussfassung über TOP 4 für erledigt zu betrachten.

einstimmig

0005 07-F-25-0030
Künstlerinnenförderung
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN und FDP vom 27.02.2007 -

einstimmig (Stadtv. Wilhelmy nicht anwesend)

0006 07-F-25-0031

**Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für
Frauenangelegenheiten am 06.03.2007**

Beschl. Vorlagen Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO
Nr. Nr.

Mentoringprogramm in der Stadt Wiesbaden
- Gemeinsamer Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN und FDP vom 28.02.2007 -

Frau Wolf (städt. Frauenbeauftragte): Haushaltsmittel habe sie nicht zur Verfügung. Gab vor einiger
Zeit bereits einen Vertrag mit Berufswege für Frauen, den Frau Trutzel dann zurückgeholt habe mit
der Begründung, dass Folgekosten nicht berücksichtigt worden seien.
Mit einem erneuten Beschluss in der Sache müsste klargestellt werden, dass Gelder hierfür zur
Verfügung gestellt werden müssen.

Einstimmig (Stadtv. Wilhelmy abwesend)

0008 07-F-01-0023
Arbeit der Frauenbeauftragten - Zeitaufteilung
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 26.02.2007 -

einstimmig

0009 07-A-14-0002
Umwidmung von Troncmitteln

einstimmig

0010 Verschiedenes

einstimmig

Anlagen

Wiesbaden, März 2007

Die Vorsitzende

Die Schriftführerin

weitere Schriftführerin

Röck-Knüttel

Diefenbach

Paa